

KODAK GMBH
Entertainment Imaging
70323 Stuttgart
Tel.: +49 (0) 711 406 5596
Fax: +49 (0) 711 406 2614
www.kodak.de/go/motion

KODAK Gesellschaft m.b.H.
Entertainment Imaging
Albert-Schweitzer-Gasse 5
1140 Wien
Tel.: +43 (0) 197001 471
Fax: +43 (0) 197001 222
www.kodak.at/go/motion

KODAK SOCIÉTÉ ANONYME
Entertainment Imaging
Route des Avouillons 30
1196 Gland
Tel.: +41 22 3541 420
Fax: +41 22 3541 480
www.kodak.ch/go/motion

Kodak
VISION3
Color Negative Film



**MEHR AUSWAHL. MEHR KONTROLLE.
MEHR OPTIONEN. OHNE KOMPROMISS.**

■ KODAK VISION3 200T Color Negative Film 5213/7213

Die KODAK VISION3 Filmfamilie hat die Messlatte für hochauflösende Aufnahmen durch einen einzigartigen Spielraum in den Highlights, verringertes Korn in Schattenbereichen, Flexibilität in der Postproduction und die bewährte Archivfähigkeit höher gelegt. Nun haben wir mit dem neuen KODAK VISION3 200T Color Negative Film 5213/7213 einen Film entwickelt, der Ihnen sowohl in Innenräumen bei künstlicher Beleuchtung als auch bei herausfordernden kontrastreichen Tageslichtaufnahmen ausgezeichnete Ergebnisse bietet.

Der KODAK VISION3 200T ist ein für Glühlicht sensibilisierter Farbnegativfilm mit einem Belichtungsindex von 200/24° der die Bildstruktur eines 100er Films mit der Vielseitigkeit eines 200er Materials bietet — Sie erhalten die Vorteile zweier Filme in einem.

Erleben Sie die extreme Belichtungsleistung und das einheitliche Aussehen der KODAK VISION3 Filmfamilie. Genießen Sie die zusätzliche Flexibilität und nutzen Sie die verbesserten kreativen Möglichkeiten, die Sie aus dem Mehr an Details herausholen. Profitieren Sie von den Zeit- und Kosteneinsparungen in der Postproduction.

Durch die Ergänzung der VISION3 Filmfamilie durch den neuen KODAK VISION3 200T Color Negative Film 5213/7213 haben wir erneut den Wert, die Möglichkeiten und Leistungen von Film bewiesen. Nun können Sie mit mehr Optionen und ohne Kompromiss in die Zukunft blicken.

www.kodak.com/go/200t

Weitere Informationen erhalten Sie unter
www.kodak.com/go/motion und
www.kodak.com/go/200t

Film. No Compromise.

Kodak

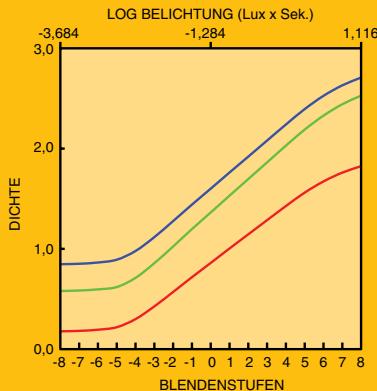


Anmerkung: Die aufgeführten Daten beziehen sich zwar auf typische Emulsionen aus der Produktion, sind aber nicht als Standards zu verstehen, die von der KODAK EASTMAN COMPANY eingehalten werden müssen. Unterschiedliche Lagerungs-, Belichtungs- und Entwicklungsbedingungen beeinflussen die Ergebnisse. Wir behalten uns das Recht vor, das Produkt jederzeit zu ändern oder zu verbessern. Neu 6-10.
©Kodak, 2010. KODAK, VISION, KEYCODE, und WRATTEN sind Marken.
KODAK VISION3 200T Color Negative Film, KODAK Publikations-Nr. H-1-5213

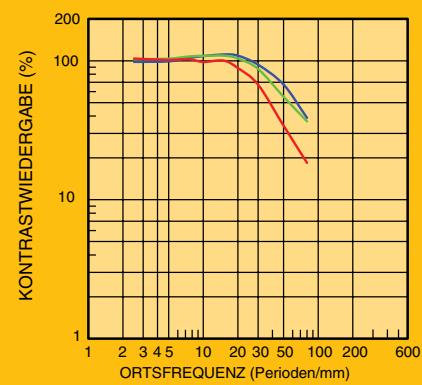
Kodak



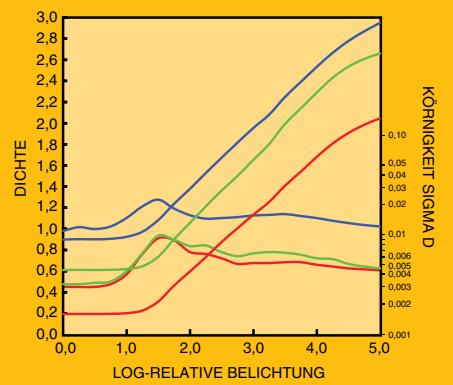
1 -5 Blenden 2 -4 Blenden 3 -2,7 Blenden 4 +1 Blende 5 +2,3 Blenden 6 +4,4 Blenden 7 +5,3 Blenden 8 +6,3 Blenden



FILMKENNLINIEN
Der Mittelpunkt („0“) auf der X-Achse entspricht einer normalen Belichtung einer Graukarte mit 18 % Lichtremission in der roten, grünen und blauen Schicht des Films. Ein „90 % Weiß“ liegt um $\frac{2}{3}$ höher als die Normalbelichtung und darüber liegt ein Spielraum von mindestens $\frac{3}{2}$ Blenden zum Belichten besonderer Spitzlichter. Ein „3 % Schwarz“ liegt um $\frac{2}{3}$ niedriger als die Normalbelichtung. Darunter liegt ein Spielraum von mindestens $\frac{2}{3}$ Blenden zum Belichten von Schattendetails.



MODULATIONSÜBERTRAGUNGSKURVEN
Diese Kurve stellt eine Messung der visuellen Schärfe des Films dar. Die X-Achse ist die „Ortsfrequenz“ und bezieht sich auf die Anzahl der Sinuswellen pro Millimeter, die aufgelöst werden können. Die Y-Achse zeigt die „Kontrastwiedergabe“ und entspricht der Filmschärfe. Je länger und flacher die Linie, desto mehr Sinuswellen pro Millimeter können mit einem hohen Maß an Schärfe aufgelöst werden — und desto höher ist die Schärfeleistung des Films.



KURVEN FÜR DIFFUSE RMS-KÖRNIGKEIT
Diese Darstellung gibt Aufschluss über die RMS-Körnigkeit unterschiedlicher Negativdichten respektive belichtungsabhängiger Bildteile, z. B. Schatten und Lichter. An dieser Stelle waagrecht der Skala für Körnigkeit Sigma D rechts folgen. Den Wert ablesen und mit 1000 multiplizieren, um den RMS-Wert zu erhalten.

Schichtträger
Azetat-Sicherheitsunterlage mit ablösbarer Lichthofschutz-Rückschicht.

Dunkelkammerbeleuchtung
Keine Beleuchtung. Den belichteten Film in absoluter Dunkelheit handhaben.

Lagerung
Unbelichteten Film bei 13°C oder niedriger lagern. Lagerung länger als 6 Monate bei -18°C. Belichteter Film ist unverzüglich zu entwickeln. Entwickelter Film – Langzeitlagerung bei max. 2°C und 15 bis 30% relativer Luftfeuchtigkeit. Wir empfehlen die KODAK Molekular-Sieb-Methode. Kurzzeitlagerung („aktive Lagerung“) bei max. 21°C oder niedriger und bei 40 bis 50% relativer Luftfeuchtigkeit.

BELICHTUNGSDINDEX
Glühlicht—200/24°; Tageslicht (5500 K)—125/22° (mit KODAK WRATTEN 2 Gelatine Filter Nr. 85)

Farbwiedergabe
Dieser Film ist für die Belichtung mit Glühlicht (3200 K) sensibilisiert. Für andere Lichtquellen sollten die in der unten stehenden Tabelle aufgeführten Korrekturfilter verwendet werden.

LAD-Kontrollmethode (Laboratory Aim Density)

Die Lichtbestimmung der Negative sollte relativ zur Laboratory Aim Density (LAD) vorgenommen werden. Kodak kann die LAD Testfilme und alle Anwendungsinformationen zur Verfügung stellen. Weitere Information über LAD und Digital LAD finden Sie online unter www.kodak.com/go/LAD.

Postproduction-Information
Die Überspielung dieses Films auf Videoband sollte mit einem Abtaster erfolgen, der durch entsprechende KODAK VISION3 Telecine Analysis Filme 5219 (TAF) eingemessen wurde.

Reziprozitätsverhalten (Schwarzschildefekt)
Bei Belichtungszeiten von 1/1000s bis zu 1 Sekunde sind keine Belichtungskorrekturen notwendig.

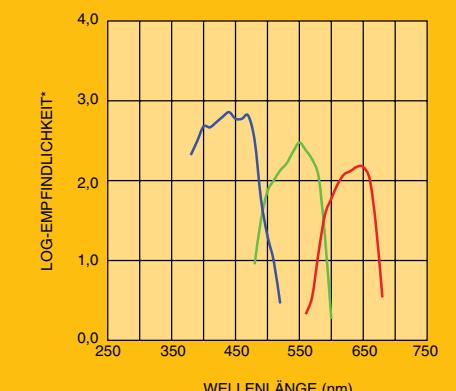
Kennzeichnung
Auf dem entwickelten Film befinden sich die folgenden Randsignierungen: das interne Kodak Produktcodesymbol (EO), die Produktcodenummer 5213, Emulsions-/Rollennummern sowie KODAK KEYCODE Nummern.

Entwicklung
ECN-2-Prozess. Die Entwicklungskosten sind nicht im Filmpreis enthalten.

Korn
Der Körnigkeitseindruck eines jeden Films ist abhängig von Szeneninhalt, Komplexität, Farbe und Dichte. Beim KODAK VISION3 200T Color Negative Film 5213/7213 ist die gemessene Körnigkeit außergewöhnlich niedrig.

Schärfe
Die „empfundene“ Schärfe eines Films hängt von verschiedenen Komponenten des Produktionssystems ab.

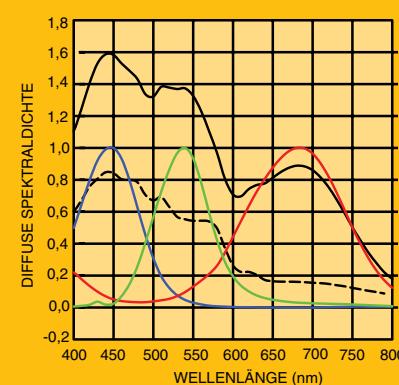
Kamera- und Projektionsobjektive, Kopiermaschinen und andere Faktoren spielen dabei eine Rolle, doch kann die spezifische Schärfe eines Films gemessen und in der Modulationsübertragungskurve dargestellt werden.



SPEKTRALEMPFINDLICHKEITSKURVEN
Diese Kurven stellen die Farbempfindlichkeit dieses Films zum Farbspektrum des Lichts dar. Sie eignen sich für die Einstellung von optischen Kopiermaschinen und Filmrecordern sowie für die Bestimmung, Modifizierung und Optimierung der Belichtung für Spezialeffekte mit Blue-Screen- und Green-Screen-Anwendungen.

Schlüssel zur Spektralempfindlichkeit

- Empfindlichkeit der gelben Farbschicht
- Empfindlichkeit der Magenta-Farbschicht
- Empfindlichkeit der Cyan-Farbschicht



SPEKTRALFARBSTOFFDICHTEKURVEN
Diese Kurven zeigen die Absorption der Farbstoffe, die sich bei der Filmentwicklung bilden. Sie eignen sich zur Einstellung oder Optimierung aller Geräte, die zum Scannen oder Kopieren des Films eingesetzt werden.
ANMERKUNG: Die Farbstoffkurven Cyan, Magenta und Gelb sind auf den Spitzenwert normalisiert.

Schlüssel zur Spektralfarbstoffdichte

- Skalenmittel neutral
- Cyan-Farbschicht
- Magenta-Farbschicht
- Gelb-Farbschicht
- Mindestdichte

LICHTQUELLE	KODAK FILTER VOR DER KAMERA*	BELICHTUNGSDINDEX (EI)
Glühlicht (3000 K)	Keine	200/24°
Glühlicht (3200 K)	Keine	200/24°
KINO FLO KF29 KINO FLO KF32	Keine	200/24°
Tageslicht (5500 K)	WRATTEN 2 Optischer Filter / 85	125/22°
Metallhalogenid	WRATTEN 2 Optischer Filter / 85	125/22°
Tageslichtentladungslampe (HMI)	WRATTEN 2 Optischer Filter / 85	125/22°
KINO FLO KF55	WRATTEN 2 Optischer Filter / 85	125/22°
Leuchtstofflampe, Warmweiß†	CC30R + CC05M	125/22°
Leuchtstofflampe, Kaltweiß†	CC40R	64/19°

* Dies sind nur ungefähre Korrekturangaben. Endgültige Korrekturen können beim Kopieren vorgenommen werden.

† Dies sind Ausgangsempfehlungen für Testaufnahmen. Bei unbekanntem Leuchtstofflampentyp werden Testaufnahmen mit dem KODAK Farbkompensationsfilter CC30R + CC20Y und dem Belichtungsindex (EI) 100/21° empfohlen.